

Zug, 1. Juni 2015

Gesundheitsdirektion  
Regierungsrat  
Urs Hürlimann  
Postfach 455  
6301 Zug

Per E-Mail an [info.gd@zg.ch](mailto:info.gd@zg.ch)

### **Vernehmlassung Änderung des Gesundheitsgesetzes**

Sehr geehrter Herr Regierungsrat

Die FDP.Die Liberalen Zug bedankt sich für die Einladung zur Teilnahme an der Vernehmlassung zur Änderung des Gesetzes über das Gesundheitswesen (GesG) im Kanton Zug vom 6. März 2015.

Die FDP des Kantons Zug unterstützt die Aufnahme der aktuellen Entwicklungen im Gesundheitswesen im Rahmen einer Teilrevision des GesG und unterstützt somit insbesondere auch die Stossrichtung der Gesetzesvorlage.

Die FDP ist davon überzeugt, dass die vorgeschlagene Regelung des Rettungswesens im Kanton Zug im besten Interesse der Bevölkerung des Kantons ist – so vor allem eine bessere Koordination und Nutzung der Synergien – und befürwortet die diesbezüglichen Änderungen. Die vorgesehene Regelung zur Sicherstellung der ambulanten psychiatrischen Versorgung begrüsst die FDP ebenfalls, da mit den vorgesehenen Angeboten – insbesondere auch mit dem Ausbau der Tagesangebote - aktuelle Lücken im Betreuungsbereich in zukunftsgerichteter und finanziell vertretbarer Art und Weise geschlossen werden können. Von der Zielsetzung her unterstützt die FDP des Kantons Zug auch die im Gesetz vorgesehenen Möglichkeiten des Kantons, Ausbildungsbetriebe im Bedarfsfall im Bereich des Pflegepersonals zu unterstützen. Für die FDP stellt sich jedoch die Frage, ob diese Unterstützung nicht auch mit steuerlichen Anreizen erreicht werden kann und ersucht die Regierung, dazu im Rahmen der Gesetzesvorlage Stellung zu nehmen.

Selbstverständlich behält sich die FDP.Die Liberalen vor, im Rahmen der Gesetzgebungsarbeiten auf einzelne Aspekte der Vorlage zurückzukommen.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse  
FDP.Die Liberalen Zug



Jürg Strub  
Präsident



i.V. Birgitt Siegrist  
Adrian Andermatt  
Vizepräsident, Kantonsrat